

Jahresbericht 2023

Sicherheit und Autonomie



Inhalt

3	Editorial
5	Stiftungsrat und Geschäftsleitung
6	Interviews
8	Kennzahlen und Nebenbetriebe
10	Bilanz
11	Erfolgsrechnung
13	Anhang
15	Jahresrückblick in Bildern

Sicherheit und Autonomie

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ein weiteres erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Gerne geben wir Ihnen mit dem vorliegenden Jahresbericht einen Einblick in unser Wirken im 2023. Auch im Jahr 2023 ist es uns zusammen gelungen unser Motto „von Menschen für Menschen“ zu leben und im Alltag umzusetzen. Stiftung Alpbach (SA) – im Alltag, gerade auch im schriftlichen Austausch SA genannt. Im Jahr 2023 war auch das **S** für **Sicherheit** und das **A** für **Autonomie** ein Fokus.

Mit Sicherheit meinen wir auch eine emotionale Sicherheit im Sinne von sich geborgen fühlen. Dieses sehen wir für unsere Bewohnenden, Mietenden, Kinder und deren Eltern, Kunden und auch für unsere Mitarbeitenden als Basis. Die Basis unseres Erfolges sind die Mitarbeitenden - mit Sicherheit und Autonomie am Arbeitsplatz, im täglichen Tun und Wirken – sich einbringen und entfalten können, ist entscheidend. Als lernende Organisation fokussieren wir uns neben der Sicherheit von Beständigem auf die Autonomie. Die Menschen zu fordern und zu fördern, ihnen die Möglichkeit zu geben ihre Autonomie zu leben, ist für uns von zentraler Bedeutung. Wir sind davon überzeugt, dass die Selbständigkeit und emotionale Sicherheit zielführend und gewinnbringend sind. Als oberstes Gut in der Betreuung und Pflege gilt ebenfalls die Autonomie. Diese Begebenheiten unterstützen und beeinflussen die Kultur unserer Unternehmung massgebend.

„Der einzige Weg, grossartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man tut.“ (Steve Jobs)

Mit der intrinsischen Motivation gelingt es die Zufriedenheit in sich selbst zu finden. Eine intrinsische Motivation ist zum Beispiel die Neugierde, die Bereitschaft, eine neue Herausforderung anzunehmen und diese aktiv anzugehen. Im täglichen Wirken die Sinnhaftigkeit im Alltag zu erleben. Auch wir stehen das gesamte Jahr neuen Herausforderungen gegenüber. Die Führungspersonen haben eine zentrale Rolle und Vorbildfunktion in der Herangehensweise von Herausforderungen. Transparente und gezielte Kommunikation wecken das Interesse und fördern die Bereitschaft. Es ist uns gelungen dies im 2023 weiter zu stärken und zu etablieren.

Zu Beginn des Jahres haben wir nach Anfrage der regionalen Spitex die ambulanten Leistungen in unseren Alterswohnungen (Wohnen mit Dienstleistungen) im Alpbachhüüs erfolgreich übernommen. Diese neue Herausforderung konnte mit gezieltem und zusätzlichem Engagement gemeistert werden. Unser Angebot Wohnen mit Dienstleistungen widerspiegelt auf seine Weise das **S** für **Sicherheit** und das **A** für **Autonomie**.

Das Interesse an Neuem, die Neugierde, zeigte sich durch „die Stiftung Alpbach bewegt“, dies mit mehr Lebensqualität durch Bewegung. Seit Februar bewegt die Stiftung Alpbach in Zusammenarbeit mit MovementSciences ihre Bewohnerinnen und Bewohner mit Pegasus Spine. Das Wohl unserer Bewohnenden ist uns wichtig.

Im Frühjahr startete unsere neue Leitung Hotellerie ihre Tätigkeit. Mit Margret Thöni hat eine fachkompetente und in der Region verankerte Persönlichkeit ihre Funktion als Leitung Hotellerie begonnen. Sie übernimmt einen grossen Verantwortungsbereich in den Bereichen Verpflegung, Wäscherei, Reinigung und Küche. Mit ihrem dienstleistungsorientierten Führungsverständnis hat sie in kurzer Zeit viel Positives erreicht und ergänzt die erweiterte Geschäftsführung kompetent.

„Bring Plastic back“ – Ist dies eine persönliche Sinnhaftigkeit? Wir bleiben agil auch im Bereich der Entsorgung. Wir setzen es aktiv um und leisten auch hier unseren nachhaltigen Gedanken und Beitrag im Bereich Recycling.

Eine Studie aus der Langzeitpflege zeigt, dass 36 % der gesamten Arbeitszeit der Pflege für Verwaltungsarbeit aufgebracht wird. Dies ist ein hoher Anteil. Das Resultat der Studie zeigt auch, dass die Pflege gerademal 7 % ihrer Zeit für die soziale Interaktion mit Bewohnenden aufbringt. Dies sind keine erfreulichen Zahlen, erschrecken doch eher. Umso bemerkenswerter sind die Resultate der Zufriedenheitsmessungen im Bereich Bewohnenden und auch deren Angehörigen, welche wir im Sommer durchgeführt haben. Diese vollumfängliche und ausführliche Befragung wurde mit einer externen Firma gemacht. Der erfreuliche Rücklauf und die sehr guten Resultate haben uns sehr gefreut und widerspiegeln unsere hohe Qualität in allen unseren Bereichen.

Stabilität und Sicherheit erleben gemäss anonymisierter Befragung via „Menti“ unsere wertvollen Mitarbeitenden. Die Rückmeldungen sind sehr erfreulich und unterstreichen das Erlebte im Alltag. Die erfolgreiche Einführung des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) der Berner Langzeitinstitutionen, begleitet dies. Das betriebliche Gesundheitsmanagement, ein fixer Bestandteil der Institution und der Führungskultur, des Verständnisses für und zu den Mitarbeitenden. In diesem Rahmen und auf Wunsch von Mitarbeitenden hat die aus der Krise im Jahr 2021 zusammengestellte multiprofessionellen Arbeitsgruppe erstmalig drei Wandertage für Mitarbeitende organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Jahresabschluss per 31. Dezember 2023

Wie Sie aus den Zahlen der Jahresrechnung entnehmen können, war das Jahr 2023 ein erfreuliches Jahr. Die Stiftung Alpbach weist über alle Bereiche einen Gewinn von CHF 343'993.53 aus.

Chancen & Risiken - Lage und Ausblick

In der erarbeiteten positiven Kultur unserer Institution liegt eine grosse Chance, diese aufrechtzuhalten und zu stärken. Die Chance eine nachhaltige Arbeitgeberin zu bleiben und dem Fachkräftemangel in allen Bereichen auch so aktiv entgegen zu wirken. Die Chance, die Stiftung Alpbach mit gezielten Impulsen auf allen Ebenen agil aufzustellen und sicherzustellen. Wir halten an unserer Überzeugung den eigenen Nachwuchs zu generieren, die Ausbildungsstellen attraktiv zu gestalten und die Auszubildenden kompetent zu begleiten, fest. Risiken bestehen im Bereich der Versorgungssicherheit, auch im Bereich der Finanzierungen. Die demographische Entwicklung und den somit vorhandenen Bedarf an Alters- und Pflegeheimplätzen sowie die stabile Situation der Institution ermöglichen einen positiven Blick in die Zukunft. Neben einer allgemeinen und ungewissen Preisentwicklung bleibt die kantonale Bettenplanung ein Teil des Risikos für die Branche, welche durch die einzelnen Institutionen in unserer Grösse alleine kaum beeinflusst werden kann. Die Entwicklung der Stiftung Alpbach stützt sich auf die Stärkung und stetige Entwicklung der Kompetenz in allen Angebotsbereichen und der gezielten Erhaltung der Infrastruktur. Die Dynamik und Komplexität im Gesundheitswesen birgt in allen Bereichen ein gewisses Risiko und erfordert stetige Führungs- und Steuerungskompetenzen auf allen Ebenen. Chance und Risiko zugleich ist zudem die Digitalisierung, die fortschreitenden Ansprüche und der elektronische Wandel und auch deren Sicherheit stets und vollumfänglich zu gewähren und auch gegenüber der Aussenwelt zu schützen. Die Digitalisierung birgt in der Grundüberlegung die Chance und das Ziel, dass die Mitarbeitenden wieder mehr Zeit mit den Bewohnenden verbringen können. Allgemein erhoffen wir uns mehr Zeit für alle unsere Mietenden, Kunden, Kinder und Bewohnenden. Die soziale Interaktion ist und bleibt ein Erfolgsfaktor und hierfür gilt es sich Zeit zu nehmen.

Dank

Wir danken allen die uns Vertrauen, die mit uns zusammen arbeiten. Dem Stiftungsrat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den grossen Einsatz und das Engagement. Wir danken unseren Bewohnenden, deren Angehörigen, den Mietenden, Kindern und Eltern sowie unseren Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue.

Im Namen der Stiftung Alpbach



Daniel Oberli
Geschäftsführung



Adolf Graber
Präsident Stiftungsrat



Adolf Graber
Präsident,
Projektleiter



Roman Mauer
Vizepräsident,
Dipl. Betriebswirt
MScBA



Ettore Candolfi
Unternehmensberater



Ruth von Bergen
Pflegefachfrau



Agnes von Weissenfluh
Pflegefachfrau



Elsbeth Zraggen
Kaufmännische Angestellte

GESCHÄFTSLEITUNG



Daniel Oberli
Geschäftsführung



Ornella Viecelli
Leitung Administration, stv. Geschäftsführung



Regina Rufibach
Pflegedienstleitung



Margret Thöni
Leitung Hotellerie

«Mit Liebe zum Detail»

Luisa Brahimi, Mitarbeiterin Hauswirtschaft
im Interview mit Margret Thöni, Leitung Hotellerie



Was ist deine Motivation hier zu arbeiten?

Die abwechslungsreichen Tätigkeiten in der Hauswirtschaft und die gute bereichsübergreifende Zusammenarbeit motivieren mich und bereiten mir grosse Freude. Mein Herz schlägt für die Aufgaben der Hauswirtschaft und für den Austausch mit den Bewohnenden. Ich möchte die Bewohnenden glücklich machen.

Welche Bedeutung hat die Hauswirtschaft für die Bewohnenden?

Ziel ist es, für die Bewohnenden eine Atmosphäre zu schaffen, in der sie sich zu Hause fühlen. Sauberkeit spielt dafür eine entscheidende Rolle und ebenso wichtig ist das Zwischenmenschliche. Mit Liebe zum Detail.

Wie berücksichtigst du die Privatsphäre bei der Raumpflege?

Mein Alltag in der Raumpflege ist durch den Rhythmus der Bewohnenden geprägt. Die Wahrung der Privatsphäre ist zentral. Als Beispiel kann ich diese mit Anklopfen an der Zimmertüre bewahren.

Wann bist du mit deiner Arbeit zufrieden?

Wenn ich durch diese den Bewohnenden ein Lächeln aufs Gesicht zaubern kann, indem es gut und frisch duftet.

«Essen ist zentral»

Toni Schneider, Küchenchef, im Interview
mit Margret Thöni, Leitung Hotellerie



Wie beschreibst du die Philosophie deiner Küche?

Wir legen grossen Wert auf einen aktiven Kontakt zu regionalen Lieferanten. Mein Ziel ist es, eine nachhaltige und bereichernde Verbindung zur Region zu schaffen und diese kulinarisch zu gestalten.

Welche speziellen Gerichte und Zutaten aus dem Oberhasli stehen regelmässig auf dem Menüplan?

Haslitaler Spezialitäten wie der traditionelle Haslikuchen und die Gumpesel-Wurst sind regelmässig auf dem Menüplan. Unser Frühstücksrenner ist der Meiringer-Fladen. Solche Produkte schenken vielen unserer regional verankerten Bewohnenden ein zusätzliches Heimatgefühl.

Wie berücksichtigst du die individuellen Vorlieben?

Beim ersten Gespräch nach dem Eintritt erfassen wir die individuellen Vorlieben. Ein aktiver Austausch findet in den «Inspirationsrunden für Gourmets» statt.

Was erfreut dich bei deiner Arbeit?

Wenn sich die Bewohnenden bereits beim Anblick einer Mahlzeit freuen und diese Vorfreude nach der ersten Gabel bestätigt wird. Genussvolles Essen ist wichtig und schafft Abwechslung im Alltag.

KENNZAHLEN



Bettenbelegung
98.64 %

137

Mitarbeitende



Umsatz in CHF
10 808 894



Durchschnittsalter
der Mitarbeitenden

44

80 Betten



1'100 kg Bananen

Durchschnittsalter
der Bewohnenden **84**

3 492 425

Pflegeminuten



3'524 kg
Kartoffeln

80 Flaschen ätherische
Öle für Aromatologie
und Wickel



1'710 kg
Rüebli



Durchschnittliche
Aufenthaltsdauer der
Bewohnenden **2.83 Jahre**



Aus- und Weiterbildungstage
1'400.5

FRÜHERE WOHNORTE DER BEWOHNENDEN



Guttannen
5 Bewohnende



Gaden
2 Bewohnende



Hasliberg
11 Bewohnende



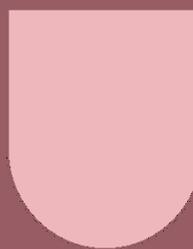
Innertkirchen
12 Bewohnende



Schattenhalb
4 Bewohnende



Meiringen
48 Bewohnende



Weitere Gemeinden
32 Bewohnende

NEBENBETRIEBE

Mahlzeitendienst

Gesunder Genuss zu Hause

Für Menschen die sicher gerne zu Hause kulinarisch verwöhnen lassen, bieten wir im Oberhasli, an 365 Tagen im Jahr, den Mahlzeitendienst an. Ganz nach dem Motto: «Lassen Sie kochen, geniessen Sie zu Hause».

- Mittagessen: 4-Gang-Menü:
Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert
- Abendessen: 2-Gang-Menü:
Suppe und Hauptgang



Sichern Sie sich jetzt ihr Menü.

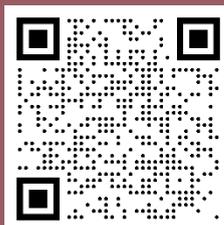
Kita Karfunkel

Professionelle Kinderbetreuung

Pro Tag werden in einer altersdurchmischten Gruppe bis zu zwölf Kinder betreut.



Das Wohl und die Entwicklung der Kinder stehen im Vordergrund. Die Entdeckungs- und Lebensfreude der jungen Menschen sind für alle auf dem Areal der Stiftung bereichernd.



Sichern Sie Ihrem Kind einen Platz für professionelle Kinderbetreuung in Meiringen.

Bilanz per 31. Dezember 2023

	2023	2022
Flüssige Mittel	2'182'178.88	1'350'619.17
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	970'919.80	852'021.75
Übrige kurzfristige Forderungen	97'950.12	305'160.25
Vorräte	110'982.60	104'682.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	47'438.73	53'415.76
Umlaufvermögen	3'409'470.13	2'665'899.53
Finanzanlagen	11'643.40	11'643.40
Immobilien	17'839'545.03	18'610'964.98
Mobilien	431'196.26	508'417.56
Immaterielle Anlagen, Software	51'148.84	70'272.67
Anlagevermögen	18'333'533.53	19'201'298.61
Total Aktiven	21'743'003.66	21'867'198.14
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	214'655.03	385'630.06
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'545'000.00	830'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	90'998.34	209'375.05
Passive Rechnungsabgrenzungen	117'787.00	137'880.95
Kurzfristiges Fremdkapital	1'968'440.37	1'562'886.06
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	18'655'000.00	19'500'000.00
Langfristiges Fremdkapital	18'655'000.00	19'500'000.00
Eigenkapital Wohnen mit Betreuung und Pflege	293'730.31	65'993.09
Eigenkapital Wohnen mit Dienstleistungen	466'539.63	465'516.10
Eigenkapital Kita Karfunkel	18'593.90	682.31
Eigenkapital Mahlzeitendienst	-55'371.19	-40'408.30
Eigenkapital Lenggasshüüs	0.00	0.00
Spenden	52'077.11	80'819.43
Gewinn / Verlust	343'993.53	231'709.45
Eigenkapital	1'119'563.29	804'312.08
Total Passiven	21'743'003.66	21'867'198'14

Erfolgsrechnung 31. Dezember 2023

Wohnen mit Betreuung und Pflege

	2023	2022
Pensions-, Betreuungs-, Pfl egetaxen	8'857'730.55	8'518'165.20
Pflegeleistungen und Pflegematerial	97'821.69	32'459.40
Übrige Erträge aus Leistungen für Bewohnende	116'247.61	154'355.49
Erträge aus Leistungen Mitarbeitende und Dritte	289'269.03	1'024'298.73
Total Betriebsertrag	9'361'068.88	9'729'278.82
Medizinischer Bedarf	-111'122.86	-153'556.57
Lebensmittelaufwand	-352'605.99	-379'748.37
Haushaltsaufwand	-111'501.59	-106'399.15
Total Sachaufwand	-575'230.44	-639'704.09
Besoldungen	-5'536'055.46	-5'176'072.65
Sozialleistungen	-882'195.70	-811'103.92
Übriger Personalaufwand	-327'808.96	-374'629.14
Total Personalaufwand	-6'746'060.12	-6'361'805.71
Aufwand für Unterhalt und Reparaturen	-186'530.23	-199'666.01
Aufwand für Anlagenutzung	-13'725.15	-10'291.00
Aufwand für Energie und Wasser	-196'867.75	-242'877.20
Verwaltungsaufwand	-269'148.52	-242'289.21
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-19'759.22	-15'424.00
Übriger Sachaufwand	-118'195.04	-133'627.00
Total betrieblicher Aufwand	-804'225.91	-844'174.42
Abschreibungen	-693'176.40	-1'442'208.92
Total Abschreibungen	-693'176.40	-1'442'208.92
Finanzertrag	4'140.09	412.85
Finanzaufwand	-201'725.95	-216'195.96
Total Finanzertrag/Finanzaufwand	-197'585.86	-215'783.11
Betriebsgewinn/-verlust Wohnen mit Betreuung und Pflege	344'790.15	225'602.57

Wohnen mit Dienstleistungen

	2023	2022
Mietertrag	319'279.65	304'589.05
Nebenkosten	60'547.25	55'106.90
Total Betriebsertrag	379'826.90	359'695.95
Unterhalt und Nebenkosten	-83'938.50	-88'312.97
Abschreibungen	-214'614.00	-214'614.00
Hypothekarzins	-61'323.50	-55'745.45
Total Betriebsaufwand	-359'876.00	-358'672.42
Betriebsgewinn/-verlust Wohnen mit Dienstleistungen	19'950.90	1'023.53

Kita Karfunkel

	2023	2022
Elternbeiträge	147'864.55	133'249.35
Abgeltung Kanton/Gemeinden	162'594.95	188'277.70
Total Betriebsertrag	310'459.50	321'527.05
Personalaufwand	-243'961.37	-252'705.51
Unterhalt und Nebenkosten	-43'654.70	-35'894.90
Übriger Aufwand	-6'153.55	-4'027.05
Abschreibungen	-10'200.00	-10'988.00
Total Betriebsaufwand	-303'969.62	-303'615.46
Betriebsgewinn/-verlust Kita Karfunkel	6'489.88	17'911.59

Mahlzeitendienst

	2023	2022
Ertrag Mahlzeiten	70'545.00	70'922.00
Ertrag Transport	29'334.00	29'646.00
Total Betriebsertrag	99'879.00	100'568.00
Lebensmittelaufwand	-34'972.00	-38'094.00
Personalaufwand	-59'581.80	-62'523.92
Transportaufwand	-6'179.04	-7'243.67
Übriger Aufwand	-5'002.80	-6'709.30
Abschreibungen	-5'940.00	-960.00
Total Betriebsaufwand	-111'675.64	-115'530.89
Betriebsgewinn/-verlust Mahlzeitendienst	-11'796.64	-14'962.89

Lenggasshüüs

	2023	2022
Mietertrag	565'080.00	-
Nebenkosten	88'440.00	-
Total Betriebsertrag	653'520.00	-
Unterhalt und Nebenkosten	-135'673.01	-
Abschreibungen	-377'500.00	-
Hypothekarzins	-138'098.95	-
Total Betriebsaufwand	-651'271.96	-
Betriebsgewinn/-verlust Lenggasshüüs	2'248.04	-

Gesamtergebnis Stiftung Alpbach

	2023	2022
Periodenfremder Aufwand	-18'196.80	-3'418.20
Periodenfremder Ertrag	508.00	5'552.85
Betriebsgewinn/-verlust	343'993.53	231'709.45

Anhang zur Jahresrechnung 2023

Angaben über die Stiftung

Name:	Stiftung Alpbach
Rechtsform:	Stiftung
Rechtsgrundlage:	Stiftungsurkunde vom 8. Mai 2012 und 24. Februar 2016 Organisationsreglement vom 21. November 2017 Funktionendiagramm vom 10. Mai 2022 Reglement Ausschuss vom 21. November 2017
Zweck:	Die Stiftung bezweckt die Führung eines Zentrums, um betagten oder pflegebedürftigen Menschen ein Heim zu bieten. Es ist eine gemeinnützige Institution, die keinen Gewinn anstrebt.
Sitz:	Meiringen BE
SR-Präsident:	Adolf Graber, Kapellen 15, 3860 Meiringen
SR-Vizepräsident:	Roman Maurer, Geissholzli 147, 3860 Schattenhalb
SR-Mitglieder:	Ettore Candolfi, Steinenweg 123, 4455 Zunzgen Ruth von Bergen, Weissenfluh 585, 6086 Hasliberg Reuti Agnes von Weissenfluh, Untere Fuhren 170A, 3863 Gadmen Elsbeth Zraggen, Lengerain 297, 3864 Guttannen
	Der Stiftungsaufwand wird gemäss Entschädigungs-Reglement vom 21. November 2017 abgegolten. Die Besoldung deckt den Aufwand nur knapp.
Zeichnungsberechtigte:	Adolf Graber, Einzelunterschrift Roman Maurer, Einzelunterschrift Daniel Oberli, Einzelunterschrift Ornella Viecelli, Einzelunterschrift
Revisionsstelle:	Lehmann + Bacher Treuhand AG Gemeindemattenstrasse 2 3860 Meiringen
Aufsicht:	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht, Bern

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Stiftungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Angaben, Aufschlüsselung, Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung
Die Offenlegung in der Bilanz und Erfolgsrechnung liefert bereits ausreichende Informationen.

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung (in CHF)

	31.12.2023	31.12.2022
Rechnung Getränke-Center Leuthold 2021		2'793.45
Rechnung GSI 2021		624.75
Gutschrift Allianz Schaden 2021		-5'552.85
Rechnung Finanzverwaltung 2022	18'196.80	
Gutschrift Ausgleichskasse 2021	-278.00	
Gutschrift Ausgleichskasse 2022	-230.00	

Anzahl Mitarbeitende

	2023	2022
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	80.65	73.3

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2023 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Sonstige Angaben (in CHF)

	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0.00	132'238.45
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	17'839'545.03	18'610'964.98
Sitzungsentschädigungen und Spesen Stiftungsrat	13'363.20	9'100.00

Verwendung der Infrastrukturbeiträge

	Ertrag	Aufwand
Investitionskostenbeitrag	918'845.00	
Hypothekarzinsen Höipthüüs		201'725.95
Abschreibungen Immobilien Höipthüüs		567'164.00
Abschreibungen Mobilien Höipthüüs		94'102.40
URE immobile Sachanlagen Höipthüüs		58'546.90
URE mobile Sachanlagen Höipthüüs		44'177.35
Total	918'845.00	965'716.60

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR und Art. 961 OR ausweispflichtigen Tatbestände.

Aktivitäten & Veranstaltungen im 2023



Generationenprojekt
Januar



Raclette-Stübli
Februar



Kreativ Nachmittag
März



Ostereier färben
April



Hundetherapie
Mai



Älplerfest
Juni



Schmetterling entpuppen
Juli



Sommerfest
August



Lotto
September



Spanischer Nachmittag
Oktober



Güezele
November



Weihnachtsfeier
Dezember

Hier finden Sie weitere Bilder

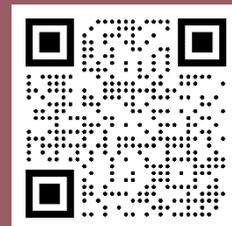
Website: stiftung-alpbach.ch / Instagram: [stiftung_alpbach](https://www.instagram.com/stiftung_alpbach) / Facebook: [stiftungalpbach](https://www.facebook.com/stiftungalpbach)



Ausbildungsvielfalt in der Stiftung Alpbach

«Dü bisch iis wichtig und mier ferdere di»

- Kauffrau / Kaufmann EFZ
- Dipl. Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF
- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA
- Vorlehre Gesundheit
- Fachfrau / Fachmann Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ
- Praktikerin / Praktiker Hotellerie-Hauswirtschaft EBA
- Köchin / Koch EFZ
- Küchenangestellte / Küchenangestellter EBA
- Fachfrau / Fachmann Betreuung Kind EFZ



Abonnieren Sie unseren Newsletter unter:
stiftung-alpbach.ch/news/newsletter
Wir freuen uns auf interessierte Leser/innen.

Stiftung Alpbach
Lenggasse 45
3860 Meiringen
033 972 42 52
stiftung-alpbach.ch
info@stiftung-alpbach.ch